

# PRESSEMITTEILUNG

## DEUTSCHE OEL & GAS AG BLICKT AUF ERFOLGREICHSTE BOHRSAISON DER UNTERNEHMENSGESCHICHTE ZURÜCK

Stuttgart, 26. November 2013 – Die Bohrsaison 2013 stellte für die Deutsche Oel & Gas AG (DOGAG), ein in Alaska tätiges Öl- und Gas-Förderunternehmen, die bislang erfolgreichste in ihrer noch jungen Unternehmensgeschichte dar. Nach aktuellen Erkenntnissen verfügt die dritte Bohrung KLU#3 über das Potenzial für die erfolgreichste Bohrung im gesamten Cook Inlet. So lag die nachgewiesene Tagesproduktion ebenso weit über den ursprünglichen Annahmen wie die wirtschaftlichen, förderbaren Erdgasreserven.

Aufgrund der ungewöhnlich schnellen Erschließung der dritten Bohrung fiel der Startschuss für die vierte Bohrung KLU#4 im North Block mehrere Wochen früher als geplant. Die vierte Bohrung dürfte dabei eine der tiefsten im gesamten Cook Inlet werden. Hier sollen möglichst viele erdgas- und erdöltragende Schichten erschlossen werden. Voraussichtlich Ende April 2014 wird die vorläufige Zieltiefe erreicht werden. Anschließend folgen umfangreich Tests, um das genaue Potenzial zu ermitteln. Insgesamt liegt die Deutsche Oel & Gas AG in der Gesamtplanung im Plan und bei den Ergebnissen deutlich drüber. Die „Kitchen Lights Unit“ entwickelt sich somit besser als erwartet.

### Über die Deutsche Oel & Gas AG:

*Die Deutsche Oel & Gas AG ist die deutsche Holding-Gesellschaft einer Unternehmensgruppe, die sich auf die Exploration von Erdgas und Erdöl im Cook Inlet-Becken im US-Bundesstaat Alaska fokussiert hat. Die Deutsche Oel & Gas-Gruppe verfügt über die Mehrheit der Anteile an Mineralgewinnungsrechten (ca. 80 % mit ca. 60 % Nettoerlösanteil) in dem 337 Quadratkilometer großen Gebiet „Kitchen Lights Unit“ im Cook Inlet-Becken, die sie zur Exploration und Förderung von Erdöl und Erdgas berechtigen.*

### Kontakt:

Deutsche Oel & Gas AG  
Telefon: +49 711 280407-10  
E-Mail: [presse@dogag.de](mailto:presse@dogag.de)